

membrana

Performance von Carola Czempik (Malerei/Salzpapierakrobatik) und Sylvia Hinz (Blockflöten/Soundakrobatik), entwickelt für die Vernissage zur Ausstellung VERGESSEN im Atelierhof Schleiermacherstraße am 21. Oktober 2011

Carola Czempik und Sylvia Hinz lassen sich in ihrer Performance *membrana* von der ersten Strophe des Gedichtes *Wenn verlassen sind* von Johannes Bobrowskis inspirieren.

*Wenn verlassen sind
die Räume, in denen Antworten erfolgen, wenn
die Wände stürzen und Hohlwege, aus den Bäumen
fliegen die Schatten, wenn aufgeben ist
unter den Füßen das Gras,
weiße Sohlen betreten den Wind –*

Ausgangsmaterial:

4 vorbereitete Salzpapierblätter, je 1 m x 0,70 m, auf einer transparenten Plastikfolie, nebeneinander auf dem Boden liegend

Eichenkohle

8 transparente Papiere, je 60 cm x 80 cm

Salzlösung, großer Pinsel

Beteiligte Instrumente: Tenor-, Alt- und Bassblockflöte (verschiedene Hölzer, vollständig und in Einzelteilen),

Stimme, Atemgeräusche

Alle Arbeitsgeräusche, z.B. Pinselgeräusche, und deren musikalische Entsprechung werden durch Kontaktmikrophone verstärkt.

Innerhalb der Performance wird das Salzpapier mit einem großen Pinsel mit der Salzlösung bestrichen, während Sylvia Hinz mit verschiedenen Blockflöten auf den Vorgang reagiert, Impulse setzt und improvisiert.

Probesituationen







„Das Verlöschen als Inbild der Existenz“ Imre Kertesz

Diese Performance behandelt das Thema Vergessen in einer Verbindung dreier Künste – Malerei, Musik, Literatur – und wagt magische Momente mit diesem innovativen und grenzüberschreitenden Ansatz. Die beschworenen verlassenen Räume sind innerhalb des Arbeitsprozesses einer jeden Künstlerin präsent. Durch die sich langsam ausbreitenden Klang und Bildwelten ist die Betrachterin/der Betrachter aufgefordert, mit in den Prozess einzutauchen und das Paradoxon der Sichtbarwerdung eines verlassenen Raumes mitzerleben, bevor auch dieser losgelassen wird. Die Stille zum Abschluss wird einen Moment bewusst gehalten, um diesen Moment zu markieren.

